



Beim „BestOf23“ wurde nicht nur der Sieger gekürt (oben), sondern auch ein neuer Bundesvorstand gewählt (unten).

Fotos: Sophie Balber

Landjugend-Preis geht nach Schwoich

Kufstein – Beim „BestOf23“-Award wurde am Wochenende in Kufstein das beste bundesweite Landjugendprojekt gekürt. Als Sieger ging unter großem Jubel die Jungbauernschaft/Landjugend Schwoich mit dem Projekt „Londwirtschaft seng, dalem und gem“ hervor.

Österreichs Landwirtschaftskammer-Präsident Josef Moosbrugger übergab den begehrten Award und lobte den Einsatz der Jugendorganisation für den ländlichen Raum und die Gesamtgesellschaft. „Für die Projektpremierung

wurden bundesweit 38 erfolgreich umgesetzte Projekte eingereicht. Ein jedes für sich ist einzigartig, außergewöhnlich und ein echter Innovationstreiber für den ländlichen Raum und die Region“, erklärte die neue Bundesleiterin Valentina Gutkas. Bundesleiter Markus Buchebner ergänzte: „Knapp 6800 Jugendliche haben ca. 75.000 unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet, um diese 38 Projekte zu realisieren.“ Jährlich setzt die Landjugend im Rahmen von „Tatort Jugend“ über 200 gemeinnützige Projekte um. (TT)